

THEMEN DER ZEIT

Anatomisches Theater des Gunther von Hagens

► **Plädoyer für einen geschützten Raum** 18
Dr. med. Andreas Winkelmann

100. Jahrgang des Deutschen Ärzteblattes

Verwirrende Chronologie 19
Thomas Gerst

Grenzverletzungen in der Psychotherapie

Tabuisierung fördert die Täter 20
Petra Bühring

Arzt-Patient-Beziehung

► **Der fragmentierte Patient** 24
Prof. Dr. med. Wolfgang Böker

MEDIZIN

Hinweise für Autoren 33

Krebserkrankungen durch den Beruf 35
Prof. Dr. med. Walter Popp, Prof. Dr. med. Thomas Brüning
Priv.-Doz. Dr. med. Kurt Straif, MPH, PhD

► **Methylphenidatgebrauch in Deutschland** 41
Versichertenbezogene epidemiologische Studie über die Entwicklung von 1998 bis 2000
Priv.-Doz. Dr. med. Liselotte von Ferber, Prof. Dr. med. Gerd Lehmkuhl
Ingrid Köster, Prof. Dr. sc. hum. Dipl.-Psych. Manfred Döpfner
Dr. rer. soc. Ingrid Schubert, Dr. päd. Dr. med. Jan Frölich, Peter Ihle

Diskussion

Medikamentenbedingte QT-Verlängerung und Torsade de pointes 46
Ein multidisziplinäres Problem

Präventionspotenzial endoskopischer Vorsorgeuntersuchungen für kolorektale Karzinome 48

Strahlentherapie der Herzkranzgefäße 49

BEKANNTGABEN

Kassenärztliche Bundesvereinigung

Mitteilungen

Praxisorganisation: Bundesweite Einführung der Blankoformularbedruckung 60
Dr. rer. pol. Thomas Kopetsch

Mitteilungen/Bekanntmachungen

**Änderungen zum Bundesmantelvertrag-Ärzte -
Änderungen zum Arzt-/Ersatzkassenvertrag (EKV) -
Protokollnotiz zu § 19 Abs. 6 des Bundesmantelvertrages-Ärzte -
Korrektur „Negativliste“** 62, 63

Berufsbedingter Krebs



Foto: dpa

Mehr als die Hälfte der Todesfälle durch Berufskrankheiten sind auf Krebserkrankungen zurückzuführen. Der Artikel bietet Orientierungshilfen, um zu entscheiden, ob eine Berufskrankheit wahrscheinlich ist. So könnten unberechtigte Anzeigen reduziert und die Zahl begründeter Fälle mit Aussicht auf positive Zusammenhangsbegutachtung gesteigert werden. Seite 35

Kopfpauschalen für Hausärzte

Nach den Vorstellungen der Bundesregierung sollen Hausärzte künftig Kopfpauschalen erhalten und Fachärzte nach Fallpauschalen abrechnen. Was auf den ersten Blick nach der Verwirklichung des Traums von einer ebenso einfachen wie gerechten Vergütung aussieht, könnte sich bei näherer Betrachtung als Albraum herausstellen. Seite 12

RUBRIKEN

Aktuell/Akut	4, 5
Medien	8
Briefe	28
Bücher	32
Feuilleton	51
Technik	52
Reise	53
Unternehmen	54
Schach	55
Wirtschaft	56
Rechtsreport/Impressum	57
Personalien	58
Preise	59
Status/Doc+Doctrix	64
Schlusspunkt	letzte Seite